

**Brugg Regio**

Regionalplanung / Regionale Standortförderung

Badenerstrasse 13

5200 Brugg

056 560 50 00

bruggregio.ch

info@bruggregio.ch

Medienmitteilung

Brugg, 19. Juni 2017

Zur Vorstandssitzung vom 15. Juni 2017 in der Trotte in Villigen

Aktuelle Stellungnahmen

Teilrevision des Landwirtschaftsgesetzes Kanton Aargau

Nach der Totalrevision des kantonalen Landwirtschaftsgesetzes im Jahre 2011 drängen sich aufgrund der geänderten Rahmenbedingungen der Bundesgesetzgebung und der Praxiserfahrungen gewisse Änderungen auf. Die geplante Teilrevision beinhaltet neben kleineren formellen Anpassungen im Wesentlichen folgende Hauptthemen:

- Anpassungen an die Agrarpolitik des Bundes (AP 2014–2017) und in diesem Kontext Umsetzung der Motion Huber (als Folge davon ergibt sich die Neuregelung der §§ 40a ff. zu den Direktzahlungen und Beiträgen);
- Anpassungen im Bereich des Strukturverbesserungsrechts;
- Schaffung einer rechtlichen Grundlage für den Betrieb des elektronischen Informationssystems für Betriebs-, Struktur-, Beitrags- und Geodaten.

Stellungnahme Brugg Regio

Brugg Regio stimmt den Anpassungen vollumfänglich zu.

Grundlagen und Hinweise zur Gesamtrevision Nutzungsplanung Siedlung und Kulturland, Brunegg

Die Gemeinde Brunegg unterzieht die Nutzungsplanung Siedlung und Kulturland einer Gesamtrevision. Zu Beginn einer Gesamtrevision stellt Brugg Regio den Mitgliedsgemeinden jeweils die regionalen Grundlagen zu. Dies wird mit der vorliegenden Stellungnahme gemacht.

Die Grundlagen

Als regionale Grundlage gilt das Regionalentwicklungskonzept (REK) Brugg Regio, vom Vorstand verabschiedet am 25.06.2015. Daraus sind für Brunegg neben der generellen Strategie für den ländlich geprägten Raum der Region Brugg die folgenden Anliegen relevant:

- Die Gemeinde Brunegg hat als Doppelmitglied in den beiden Regionalplanungsverbänden Brugg Regio und Lebensraum Lenzburg Seetal LLS eine Scharnierfunktion zwischen den Regionen. Diese wird für die Vernetzung und eine aktive Zusammenarbeit mit den Nachbarsregionen genutzt.
- Die künftige Bevölkerungsentwicklung soll vermehrt im Regionszentrum sowie in der Agglomeration stattfinden. Den ländlichen Gemeinden wird daher nur 20 % am regionalen Gesamtwachstum zugeschrieben.
- Ein besonderes Augenmerk ist auf die kantonale Landschaftsschutzzone und den Wildtierkorridor (REK Karte Landschaft) zu richten.
- Verkehrsführung und -entwicklung sind in engem Zusammenhang mit der gewünschten Dorfentwicklung zu betrachten. Um den Anteil des Fuss- und Radverkehrs am Gesamtverkehr im Sinne des REK zu erhöhen, wird die Prüfung von Ausbau und Verbesserung dieses Netzes empfohlen.

Kommunaler Gesamtplan Verkehr, Birmenstorf

Die Gemeinde Birmenstorf (Baden Regio) erarbeitet zurzeit einen kommunalen Gesamtplan Verkehr. Parallel zur öffentlichen Mitwirkung wurde neben Baden Regio auch Brugg Regio zur Stellungnahme und regionalen Abstimmung eingeladen.

Inhalt kommunaler Gesamtplan Verkehr (KGV)

Der KGV Birmenstorf verfolgt die folgenden Ziele:

- Reduktion und Plafonierung des Verkehrsaufkommens in Spitzenzeiten.
- Hohe Verkehrssicherheit
- Passanten und Velofahrer fühlen sich im Strassenraum wohl und sicher.
- Für Wege innerhalb der Gemeinde werden die eigenen Füsse und Fahrräder benützt.
- Für Wege von und nach Brugg und Baden werden Fahrräder oder der öV benützt.
- Haltestellen sind behindertengerecht ausgebaut, attraktiv und gut erreichbar.
- Das Busangebot (Takt) wird beibehalten oder verbessert.

Eine der Hauptmassnahmen des KGV betrifft die Reduktion der Verkehrsbelastung der Ortsdurchfahrt zu Spitzenzeiten. Hierzu wird unter anderem angestrebt, dass Birmenstorf ins Verkehrsmanagement Brugg Regio und Baden Regio einbezogen wird.

Eine weitere Massnahme, welche die Gemeinden von Brugg Regio direkt betrifft, ist die Erstellung einer Fussgänger- und Fahrradbrücke (als Teil der bestehenden Autobahnbrücke) zwischen Birmenstorf und Mülligen.

Stellungnahme Brugg Regio

Brugg Regio begrüsst die Erstellung des KGVs und dessen regionale Koordination und unterstützt die Absicht, die Ortsdurchfahrt verkehrlich zu beruhigen.

Eine Ausweitung des regionalen Verkehrsmanagements auf Birmenstorf erscheint sinnvoll, den Einbezug der Gemeinde in der Weiterentwicklung des Verkehrsmanagements wird unterstützt. Die Ergänzung des regionalen Fuss- und Radnetzes mit einem der Autobahnbrücke angehängten Fuss und Veloverkehrssteg stellt ein Mehrwert für die Region dar. Brugg Regio erklärt sich diesbezüglich zur Zusammenarbeit und Unterstützung bereit.

Erhöhung der Bettenkapazität im Hospiz Aargau, Brugg

Das Hospiz Aargau schliesst eine wichtige Lücke in der Palliativversorgung des Kantons Aargau. Das Angebot entspricht einem grossen Bedürfnis der Bevölkerung. Dies führt phasenweise dazu, dass immer wieder Anfrage für spezialisierte Care Betten aus Auslastungsgründen abgelehnt werden müssen und Wartelisten entstehen.

Stellungnahme Brugg Regio

Aus Sicht der Arbeitsgruppe Pflegeheimkonzept Brugg Regio ist das Führen einer Warteliste für eine Aufnahme im Hospiz Aargau nicht verantwortbar. Für Menschen, welche sich für ein spezialisiertes Palliative Care Bett entscheiden, muss ein rascher Eintritt in das Hospiz Aargau möglich und gewährleistet sein. Wir unterstützen deshalb den Antrag, die Bettenkapazität um zwei Pflegebetten auf 11 vollumfänglich und beantragen, die zwei zusätzlichen Pflegeheimbetten des Hospiz Aargau definitiv in die Pflegeheimliste des Kantons Aargau aufzunehmen.

Unterstützung Vindonissapark durch personelle Ressourcen von Brugg Regio

Der Vorstand von Brugg Regio hat sich zur Unterstützung der Stiftung Vindonissapark ausgesprochen und wird vorerst für ein Jahr durch personelle Ressourcen einen Beitrag zum Erhalt und zur Stärkung von Vindonissapark beisteuern. Der personelle Einsatz beschränkt sich aktuell auf das Führen der Protokolle der Stiftungsratsitzungen sowie der Koordination für den Druck der Falzkarte zum Vindonissapark, sowie für den Flyer des Vindonissaparkfestes und den allfälligen jährlichen Eventkalender.

Budget 2018

Das Budget 2018 ist vom Vorstand einstimmig genehmigt worden. Das Budget 2018 ist auf [unserer Homepage](#) einsehbar.

Diskussionsthemen

Der Vorstand von Brugg Regio hat in der Sitzung zu folgenden Themen diskutiert:

- Kündigung von Verena Rohrer, Leiterin der Geschäftsstelle Brugg Regio, Regionalentwicklung und regionale Standortförderung – Aktueller Stand der Nachfolge. Das Stelleninserat wurde auf der [Homepage von Brugg Regio](#) und auf weiteren Kanälen aufgeschaltet.
- Regionsbegrüssungstafeln
- Südwestumfahrung, aktueller Stand

Aus den Diskussionen ergaben sich aktuell noch keine nennenswerten Meldungen / Beschlüsse für die Öffentlichkeit.

Bei Fragen kontaktieren Sie bitte die Geschäftsstelle.

Brugg Regio Regionalplanung / Regionale Standortförderung
Badenerstrasse 13
5200 Brugg
056 560 50 00
bruggregio.ch
info@bruggregio.ch